

HERSTELLERERKLÄRUNG

Lagerbedingungen

WISKA Hoppmann GmbH
Kisdorfer Weg 28
24568 Kaltenkirchen
Deutschland



Unsere Kabeleinführungsprodukte, sowie deren Zubehör, werden aus unterschiedlichen Kunststoffen produziert. Diese Materialien nehmen laufend Feuchtigkeit aus der Umgebung auf und geben diese auch wieder an die Umgebung ab.

In der folgenden Tabelle ist beispielhaft aufgeführt wie die Wasseraufnahme bei einer Lagerung im kalten Wasser nach vier Tagen ausfällt:

Material	Wasseraufnahme nach 4 d (mg)
PA	50–800 [1]
PC	5–10 [1]
PE	ca. 0 [1]
PS	2–5 [1]
PP	ca. 0

Tabelle: Wasseraufnahme von Kunststoffen nach der Lagerung in kaltem Wasser für 4 Tage

Somit führt eine zu hohe Luftfeuchtigkeit zu einer Wasseraufnahme und dies bedeutet eine Gewichts- und Maßänderung der Bauteile. Allerdings verursacht eine zu trockene Umgebung eine Feuchtigkeitsabgabe und daraus resultiert ein Austrocknen der Produkte. Trockene Bauteile sind anfällig gegenüber Rissbildung und im schlimmsten Fall kann es auch zum Abbrechen von Bestandteilen kommen.

Deswegen müssen alle unsere Produkte für einen optimalen Gebrauch bei einem bestimmten Feuchtigkeits- und Temperaturniveau gelagert werden. Dafür ist das optimale Lagerungsklima bei einer Temperatur von (5 - 35)°C und einer Luftfeuchtigkeit (50 +/- 10)% einzuhalten. Nach einer ordnungsmäßigen Lagerung können die Bauteile, wie vorgeschrieben, verbaut werden.

WISKA Hoppmann GmbH
Stefan Leinemann
Entwicklung & Innovation
Kaltenkirchen, 21.12.2021

(Dieses Dokument wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Technische Änderungen vorbehalten.)

[1] Stoeckert, K., Woebcken, W. (Hrsg.): Kunststoff-Lexikon. Carl Hanser Verlag, München Wien (1998) 9. Auflage, S. 605, (ISBN 3-446-17969-0) (siehe AMK-Büchersammlung unter G 3)